



8. bis 22. November 2020



## Auf ein Wort

Da die Zahlen der mit dem Corona-Virus Infizierten immer weiter ansteigen, haben die Kanzlerin und die Ministerpräsidenten und Ministerpräsidentinnen **einen Teil-Lockdown für unser Land** beschlossen. Dieser umfasst die Zeit des Novembers. Ich denke, dass das die richtige Entscheidung ist, damit wir uns gegenseitig so gut es geht schützen. Beschlossen ist, dass die Arbeit, die Schulen und Kitas weiter geöffnet sind, aber alles, was nicht sein muss, entfällt.



Das wird eine harte Zeit. Für viele ist der November sowieso der schlechteste Monat im Jahr. Und dann noch das! **Was kann uns helfen, dass wir gut durch diesen November kommen und durch den Winter?** Telefonieren tut gut. Auch das ist Begegnung, Austausch miteinander. Denn wir alle sind „Rudel-Menschen“. Wir brauchen die Gemeinschaft. Vielleicht haben Sie Lust, schon mit den Weihnachtsgeschenken anzufangen. Wie wäre es, wenn Sie in diesem Jahr wieder Weihnachtsbriefe schreiben? Den Menschen, die Sie mögen und lieb haben. Die Ihnen viel bedeuten. Das könnte man diesen Menschen ja auch mal sagen, z.B. in einem Brief. Die alten Menschen nicht vergessen, auch die Bewohnerinnen und Bewohner im Elisabeth-Haus. Zu Weihnachten werden wir z.B. wieder einen Gottesdienst vor dem Elisabeth-Haus feiern. Für die Familien kann der November zu einer Spiele-Zeit werden. Mensch-ärgere-dich-nicht, oder die Siedler, oder Doppelkopf. All das macht Spass und tut gut (außer wenn man verliert). Gott sei Dank, dürfen wir uns weiterhin zu den Gottesdiensten treffen. Miteinander beten und singen, und das in Gemeinschaft. Unsere Kirchen stehen allen offen. Als Orte des Weinens, des Schweigens, des Betens und des Trostes.

**Für mich ist es ein tröstlicher Gedanke, dass die Krise durch Corona irgendwann auch wieder vorbei ist.** Ab März/April kommt der Frühling, dann geht die Zahl der Infizierten wahrscheinlich wieder zurück. Dann wird es auch



irgendwann die Impfung geben und dann, Schritt für Schritt, kehren wir in unser „normales“ Leben zurück. Mit viel Nähe, mit Schützenfesten, mit vollen Fußballstadien und manchmal auch vollen Kirchen, eben mit all dem, was wir jetzt so sehr vermissen.

**Die neue Niedersächsische Verordnung für den November gibt uns als Kirchen viele Möglichkeiten. Wir dürfen weiterhin zusammen Gottesdienste feiern, und auch die Gremien- und Vorstandssitzungen dürfen stattfinden. Wir sollten es so machen, dass alle Sitzungen, die besonders wichtig sind, auch stattfinden. Und alle Sitzungen, die nicht notwendig sind, sollten ausfallen bzw. verschoben werden. Alle Treffen, bei denen es um Freizeitgestaltung geht, müssen auch im kirchlichen Bereich ausfallen.**

**Auf dem Foto vorne sehen Sie die Restauratorinnen bei der Arbeit.** Der Marienaltar in der St. Andreas Kirche ist komplett saniert. Der Hochaltar ist fast fertig. Es fehlen nur noch die beiden Türen des Tabernakels. Die beiden Restauratorinnen haben beide Altäre als künstlerisch sehr schön und anspruchsvoll gelobt. Sie haben auch gesagt, dass eine Säuberung und Restaurierung nach so vielen Jahrzehnten dringend an der Zeit war. Wie Sie sehen, ist die Kirchensanierung also noch nicht abgeschlossen. Es gibt noch einige kleine Arbeiten zu erledigen. Leider zieht sich das Ganze. Deshalb liegt uns leider auch noch nicht die



Abschlussrechnung der Kirchensanierung vor. Wenn wir die Zahlen haben, werden wir sie veröffentlichen.

Ihnen allen wünsche ich für die nächsten zwei Wochen besonders Gottes Segen und ein gutes Durchkommen.

Ihr *Stephan Schwezmann, Pastor*



Datum	Emsbüren	Listrup	Elbergen	Engden
<b>Samstag, 07.11.</b>	18:00 Uhr Vorabend- messe <i>1. Jahresamt + Renate Sikorski, Berge</i> <b>Wird im Internet übertragen. Auch als Live- Stream.</b>	17:00 Uhr Vorabend- messe		
<b>32. Sonntag im Jahreskreis, 08.11.</b>	8:00 Uhr Heilige Messe			9:00 Uhr Hochamt
	10:30 Uhr Hochamt		10:30 Uhr Hochamt	
<b>Dienstag, 10.11.</b>	8:30 Uhr Heilige Messe			
<b>Mittwoch, 11.11.</b>	7:45 Uhr Heilige Messe der Realschule im Meditationsraum	9:15 Uhr Heilige Messe		19:00 Uhr Abendmesse
<b>Donnerstag, 12.11.</b>	19:00 Uhr Abendmesse, anschl. stille Anbetung bis 20:00 Uhr		9:00 Uhr Heilige Messe	
<b>Samstag, 14.11.</b>	16:00 Uhr Beichtgelegenheit <i>Pastor Schwegmann</i>		14:00 Uhr Tauffeier	
	18:00 Uhr Jugend- messe <b>Wird im Internet übertragen. Auch als Live- Stream.</b>	17:00 Uhr Impuls zu St. Martin am Jugend- heim	19:00 Uhr Vorabend- messe	
<b>33. Sonntag im Jahreskreis, 15.11.</b>	8:00 Uhr Heilige Messe			9:00 Uhr Hochamt
	10:30 Uhr Hochamt	10:30 Uhr Hochamt		
<b>Dienstag, 17.11.</b>	8:30 Uhr Heilige Messe			
<b>Mittwoch, 18.11.</b>	7:45 Uhr Heilige Messe der Realschule im Meditationsraum	9:15 Uhr Heilige Messe		



Datum	Emsbüren	Listrup	Elbergen	Engden
	19:00 Uhr Anbetung zur Nacht			19:00 Uhr Abendmesse
<b>Donnerstag, 19.11.</b>	19:00 Uhr Abendmesse, anschl. stille Anbetung bis 20:00 Uhr		9:00 Uhr Heilige Messe	
<b>Samstag, 21.11.</b>	15:00 Uhr Tauffeier			
	16:00 Uhr Beichtgelegenheit <i>Pastor Schwegmann</i>			
	18:00 Uhr Vorabend- messe mit sakramentalem Segen <i>6-Wochenamt + Paula Borgel, Emsbüren</i> <b>Wird im Internet übertragen. Auch als Live- Stream.</b>	17:00 Uhr Vorabend- messe mit sakramentalem Segen		
<b>Christ- königs- sonntag, 22.11.</b>	8:00 Uhr Heilige Messe mit sakramentalem Segen			9:00 Uhr Hochamt mit sakramentalem Segen
	10:30 Uhr Hochamt mit sakramentalem Segen		10:30 Uhr Hochamt mit sakramentalem Segen	



## **Kommunionkleiderbörse fällt aus**

Die für den 13./14. November geplante Kommunionkleiderbörse muss aus aktuellem Anlass abgesagt werden. Falls sich die Corona-Situation verbessert, wird die Börse voraussichtlich Anfang des Jahres nachgeholt.

## **Anbetung zur Nacht am Buß- und Betttag**

Jesus wollen wir begegnen in der eucharistischen Anbetung am Buß- und Betttag: Mittwoch, 18.11., um 19:00 Uhr in der St. Andreas-Kirche.

---

## **WUNSCHZETTEL-AKTION 2020**

Wir möchten auch in diesem Jahr wieder mit Ihrer Hilfe Wünsche erfüllen!

Liebe Familien,

viele von Ihnen kennen bereits unsere Wunschzettel-Aktion zu Weihnachten. Mit dieser Aktion möchten wir Familien/Personen, bei denen es in diesem Jahr finanziell eng wird, unterstützen, damit am Weihnachtsabend für jedes Kind und jeden Erwachsenen ein Geschenk unterm Tannenbaum liegt. Anfang November haben die Familien/Personen die Möglichkeit, Wunschzettel auszufüllen und in den pinkfarbenen Briefkasten unten im Rathaus, bzw. in der St. Andreas Kirche einzuwerfen.

Das Seitenblicke-Team wird die Wunschzettel an den wunderschön geschmückten Tannenbaum im Rathaus (EG) hängen.

Ab Mittwoch, 18.11.2020 können Sie, liebe Emsbürener Mitbürger, die Zettel abnehmen und Wünsche erfüllen.

Wir sind jedes Jahr gerührt, wie schnell der Tannenbaum „geplündert“ wird, um zu Weihnachten Freude zu verschenken.

Für Rückfragen steht Ihnen die Gemeindereferentin Frau Schoo, Tel. 05903-931014 gerne zur Verfügung.





Wunschzettel liegen wie folgt aus: In der Kirche, im Rathaus, in den Schulen und in den Kindergärten.

## **Eckdaten für die Wunschzettel-Aktion 2020 im Überblick**

### **Bis zum 11.11.2020**

... müssen die Wunschzettel in den pinkfarbenen Briefkasten (Rathaus/St. Andreas Kirche) eingeworfen werden

### **Ab dem 18.11.2020**

...dürfen die Wunschzettel vom Tannenbaum unten im Rathaus abgenommen werden

### **Bis spätestens zum 07.12.2020**

... müssen die Pakete in einer der fünf Kindertagesstätten oder im Rathaus abgeben werden.

Sollte Ihnen dieses aus irgendeinem Grund nicht möglich sein, melden Sie sich bitte telefonisch in einer der fünf Kitas.

Wir danken allen, die die Initiative Seitenblicke in diesem Jahr wieder so tatkräftig unterstützt haben und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest!

*Ihr Seitenblicke-Team*





## **Der Lebendige Adventskalender – Adventsaktion im Kirchspiel Emsbüren**

### **Was ist der Lebendige Adventskalender?**

Adventskalender kennen wir alle. Es gibt Adventskalender, bei denen man an jedem Tag im Dezember ein kleines Türchen öffnet. Dahinter findet man ein Bild oder auch Schokolade. Der Lebendige Adventskalender nimmt diese Idee auf, möchte die Adventszeit mitgestalten und die Vorfreude auf Weihnachten wecken.

### **Wie geht das genau?**

An jedem Abend vom 1. Dezember bis 23. Dezember laden verschiedene Familien, Personen und Gruppen zu sich nach Hause zum Lebendigen Adventskalender ein. Es ist eine offene Einladung und jeder, der möchte, kann kommen. Allerdings findet das Ganze draußen statt, vor dem Haus, auf dem Bürgersteig, im Garten oder auf der Einfahrt. Es ist möglich, ein Fenster zu gestalten. Die Kinder könnten dieses mit Fingerfarbe anmalen, z.B. die Zahl des Türchens darauf schreiben. Oder man stellt eine Kerze ins Fenster. Aber das ist nicht das Wichtigste. Wichtig ist, dass die Familie, die Person oder die Gruppe, die einlädt, einen adventlichen Impuls vorbereitet. Beispiele: Es kann eine Adventsgeschichte gelesen werden, ein Bibeltext, eine nachdenkliche Geschichte. Es kann ein Gebet gesprochen werden, die Kinder der Familie könnten ein Lied auf der Trompete spielen oder auf der Blockflöte. Es geht darum, einen adventlichen Impuls zu geben. In aller Schlichtheit und Einfachheit. Ein solcher Impuls könnte zwischen 15 und 20 Minuten dauern.

### **Konkret**

Vom 1. bis 23. Dezember laden wir zum Lebendigen Adventskalender ein. Der Lebendige Adventskalender startet immer um 19.00 Uhr, wir sind immer draußen, und im Anschluss gibt es keinen Glühwein und auch keine andere



Beköstigung. Im KirchspielKurier (in Papierform und digital auf unserer Homepage) finden Sie die Information, bei welcher Familie oder Person der Lebendige Adventskalender an welchem Abend stattfindet.

## **Wir suchen 23 Familien, Personen oder Gruppen, die einen Abend gestalten**

Und nun kommen Sie. Wir suchen für jeden Abend vom 1. bis 23. Dezember eine Familie, Person oder Gruppe, die beim Lebendigen Adventskalender mitmacht. Sie können den Impuls oder die Aktion vor ihrem Haus natürlich so gestalten, wie Sie wollen. Wir würden uns freuen, wenn Familien, Personen und Gruppen aus allen Teilen des Kirchspiels mitmachen und an einem Abend ein Türchen des Lebendigen Adventskalenders öffnen. Wenn sie Lust haben mitzumachen, dann melden Sie sich bitte bei:

Pastoral Mitarbeiterin Elisabeth Focks

☎ 05903/931018 oder: 0160/94774449

Oder per Mail: [elisabeth.focks@kirchspiel-emsbueren.de](mailto:elisabeth.focks@kirchspiel-emsbueren.de)

**Bitte melden Sie sich bei Frau Focks bis spätestens zum 12. November.**



Image: Martha Gahbauer  
In: Pfarrbriefservice.de



# Lebendiger Adventskalender



01.12. – 23.12. tägl. um 19.00 Uhr  
15-20 Min

Immer draußen –immer woanders

## Kirchspiel Emsbüren

Weitere Informationen im KirchspielKurier





## Unsere neue FSJ-lerin stellt sich vor

Hallo liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Leonie Rodriguez, und ich bin 18 Jahre alt. Ich bin mit meinen Eltern und meinen beiden Geschwistern in Emsbüren aufgewachsen. Nach meinem Realschulabschluss ging ich zum Berufskolleg Rheine, um dort meine Fachhochschulreife im Bereich Gesundheit und Soziales zu absolvieren. Als ich im Juni 2020 mein Zeugnis bekommen habe, wollte ich Soziale Arbeit studieren. Dieser Bereich hat mich schon immer interessiert. Dies zeigen auch meine Praktika im Kindergarten und Alter Schlachthof Kindertreff. Das Praktikum im Kindertreff hat mir noch einmal bestätigt, dass ich weiter in diese Richtung gehen möchte. Dort verbrachte ich ein Jahr mit Kindern von 6 bis 14 Jahren. Da das Studium dieses Jahr leider nicht funktionierte, schaute ich mich nach einem FSJ/BFD um, welches auch den Umgang mit älteren Kindern bietet. In dem Bereich bot sich das Michaelsheim perfekt an, weswegen ich mich direkt beworben habe. Da ich selber 5 Jahre lang ein Gruppenkind war, freut es mich, mein Freiwilliges Soziales Jahr ab November hier absolvieren zu können. Außerdem freue ich mich schon darauf, dass Michaelsheim das kommende Jahr unterstützen zu können und neue Erfahrungen zu sammeln.



*Leonie Rodriguez*



## **Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2020**

Liebe Schwestern und Brüder,

„Werde Hoffnungsträger!“ Das ist das Leitwort der diesjährigen Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes. Hoffnungsträger in der Welt von heute zu sein, ist die Berufung und der Auftrag von uns Christen. Die christliche Hoffnung erwächst aus dem Glauben an Jesus Christus. Sie schenkt uns und der ganzen Gesellschaft Orientierung, Mut und Kraft. Auch in der Diaspora Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und im Baltikum wollen katholische Christen Hoffnungsträger sein. In Regionen, in denen die große Mehrheit anders- oder nichtgläubig ist, geben sie der Frohen Botschaft des Evangeliums ein Gesicht. Sie sprechen Menschen, denen der Glaube fremd geworden ist, auf Gott an. Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken unterstützt unsere Glaubensschwestern und -brüder dort mit jährlich etwa 1.200 Projekten. Es fördert die Ausbildung von Frauen und Männern, die in der Seelsorge tätig sind. Es hilft Räume zu schaffen für Begegnung und Gebet, für Kinder- und Jugendarbeit sowie für den Dienst an jenen, die am Rande der Gesellschaft stehen. Auch katechetisches Material und Fahrzeuge für die weiten Wege in den Gemeinden werden vom Bonifatiuswerk mitfinanziert. Wir bitten Sie, liebe Schwestern und Brüder, anlässlich des Diaspora-Sonntags am 15. November um Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte, damit auch die Christen in der nordischen Diaspora dem Leitwort entsprechen können „Werde Hoffnungsträger!“

Mainz, den 4. März 2020

Für das Bistum Osnabrück

+ Franz-Josef Bode

Bischof von Osnabrück



## **Hinweis für die Anmeldung zu den Gottesdiensten**

Sie können sich auch weiterhin auf unserer Homepage ([www.kirchspiel-emsbueren.de](http://www.kirchspiel-emsbueren.de)) mit dem angegebenen Link zu den Gottesdiensten anmelden.

**Bitte achten Sie darauf, dass Sie immer die richtige Heilige Messe anklicken.**

Der Anmeldeschluss ist wie folgt:

Abendmesse am Donnerstag in Emsbüren: Bis 17:30 Uhr am selben Tag.

Gottesdienste am Samstag/Sonntag: Bis 12:00 Uhr Samstag.

Natürlich ist das auch zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro möglich.

## **Kollektenhinweise**

Samstag/Sonntag, 07./08.11.

**Für unsere Büchereien**

Samstag/Sonntag, 14./15.11.

**Diaspora-Opfertag**

Samstag/Sonntag, 21./22.11.

**Für die Heizkosten in unseren Kirchen**

## **Abgabetermine für die nächsten KirchspielKuriere**

Ausgabe zum 22.11. (für 2 Wochen)

*späteste Abgabe: 16.11., 12:00 Uhr*

Ausgabe zum 06.12. (für 3 Wochen)

*späteste Abgabe: 30.11., 12:00 Uhr*

Ausgabe zum 20.12. (Weihnachtsausgabe für 3 Wochen)

*späteste Abgabe: 20.11.*

Die Verantwortlichen der Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände geben bitte Ihren Bericht bis spätestens zum 13.11. im Pfarrbüro ab.



**Lektorendienst**

08.11.: Thomas Wargers; 15.11.: Thea Semper; 22.11.: Neele Schüring

**kfd Engden**

Die für den 22.11.2020 geplante Generalversammlung der kfd findet aufgrund der derzeitigen Situation nicht statt.

**In den Heiligen Messen beten wir mit den Angehörigen für:**

**Sonntag, 08.11.:**

LuV d. Fam. Berning

**Mittwoch, 18.11.:**

† Wilhelm Nünning

**Sonntag, 22.11.:**

† Alfons Veltmaat; †† Ehel. Maria u. Gerhard Herbers





## **Lektorendienst**

So., 08.11.: A. Kunk; Do., 12.11.: L. Lampen; Sa., 14.11.: S. Sczymkowiak; Do., 19.11.: H. Mönnich; So., 22.11.: M. Sczymkowiak

**In der Tauffeier** am 14.11. wird das Kind Marlene Schüer in unsere Pfarrgemeinde aufgenommen.

*Herzliche Glück- und Segenswünsche!*

## **Friedhof**

Am 15.11. wird auf beiden Friedhöfen das Wasser abgestellt, damit im Winter kein Frostschaden entsteht. Wir bitten um Beachtung!

*Der Kirchenvorstand*

## **Bücherei**

Aufgrund der neuen Corona-Verordnung muss die Bücherei im Monat November geschlossen bleiben. Leserinnen und Leser, die neuen „Lesestoff“ benötigen, können gerne mit uns einen Termin vereinbaren. Hinweis: Entlehene Bücher können nicht zurückgenommen werden.

Roswitha Humbert                      0591/52356

Roswitha Johanning                  05903/7407

*Das Büchereiteam*



Image: Borromäusverein  
In: Pfarrbriefservice.de



**In den Heiligen Messen beten wir mit den Angehörigen für:**

**Sonntag, 08.11.:**

† Karl Beckmann u. †† Söhne Arno u. Jürgen; JM † Ursula Sliwka u. LuV d. Fam. Sliwka; † Karl Agnes; † Pfr. Hermann Darpel u. † Sr. Xavera; † Paul Meißner

**Samstag, 14.11.:**

† Karl Beckmann; JM † Heinrich Klüsener; JM † Mathias Hörnschemeyer; JM † Elisabeth Sliwka u. LuV d. Fam. Sliwka; †† d. Fam. Waltermann; †† Agnes u. Georg Roling

**Donnerstag, 19.11.:**

†† Hermann u. Elisabeth Musekamp

**Sonntag, 22.11.:**

† Karl Beckmann; JM † Georg Tebbel u. † Agnes Tebbel; † Hildegard Greve; †† d. Fam. Hasken

**Jahresgedächtnis der Verstorbenen**

12.11.15: Mathias Hörnschemeyer





## In den Heiligen Messen beten wir mit den Angehörigen

### **Samstag, 07.11.:**

†† d. Fam. Böhm-Schnieders; † Wilhelm Wesenberg u. † Maria Brink; † Christine Röttering; † Bernhard Meyering; †† Eheleute Gerhard u. Agnes Schulte van Werde; † Gerhard Schwis; †† Gertrud u. Bernhard Felthaus

### **Sonntag, 15.11.:**

† Bernhard Meyering; †† Eheleute Gerhard u. Agnes Schulte van Werde

### **Samstag, 21.11.:**

† Bernhard Meyering; †† Eheleute Gerhard u. Agnes Schulte van Werde; LuV d. Fam. Schwis

## Jahresgedächtnis der Verstorbenen

20.11.16: Hermann Kamping





**In der Tauffeier** am 21.11. werden folgende Kinder in unsere Pfarrgemeinde aufgenommen: Lasse Hinterding, Drievorden; Theo Kappen, Mehringen.  
*Herzliche Glück- und Segenswünsche!*

## **Treffen des Friedhofsausschusses**

Der Friedhofsausschuss, bestehend aus Mitgliedern des Kirchenvorstandes und des Gemeinderates, trifft sich am Dienstag, den 27.10., um 17.00 Uhr, im Rathaus. Es geht unter anderem um die Erstellung und Gestaltung der Urnenwand.

## **Koordinierungstreffen der Chöre**

Wir sollten das Planungstreffen für die Chöre und Musikgruppen für das Jahr 2021 machen. Wir treffen uns am Dienstagabend, den 10.11., um 19.30 Uhr, im Pfarrhaus. Im Konferenzraum können wir die Abstände einhalten und sowohl die Gottesdienste an Weihnachten besprechen als auch das kommende Jahr.

## **Jugendmesse**

Am Samstag, den 14.11., feiern wir um 18:00 Uhr in der Kirche eine Jugendmesse. Welcome!

## **Sitzung des Pfarrgemeinderates**

Ob die Sitzung des PGRs am Dienstag, den 17.11., um 19:30 Uhr stattfindet, darüber wird kurzfristig informiert.

## **Koordinierungstreffen für die Seniorenarbeit**

Das Koordinierungstreffen, bei dem wir die verschiedenen Angebote in der Seniorenarbeit für das Jahr 2021 besprechen wollen, findet am Mittwoch, den 18.11., um 19:00 Uhr im Großen Raum des Andreashauses statt.



**Kollektenergebnisse**

24./25.10.

2.236,37 € für die Weltmission

31.10./01.11.

229,07 € für unseren Friedhof

**Spendenkonten für die Außen- und Innensanierung  
unserer St. Andreas-Kirche**

**Volksbank Süd-Emsland**

DE77 2806 9994 0324 0010 20

**Sparkasse Emsland**

DE61 2665 0001 1191 6059 79

**Oldenburgische Landesbank**

DE30 2802 0050 6142 5278 00



Image: Peter Weidemann  
In: Pfarrbriefservice.de



---

## **kfd Emsbüren**

---

### **01.12.2020, Einstimmung in den Advent**

16:30 Uhr St. Andreas Kirche

Adventsandacht von und mit der kfd Emsbüren. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Die Anmeldeliste liegt bis zum 28.11.2020 im Andreashaus aus.

---

## **Kolpingfamilie Emsbüren**

---

### **Nikolaus kommt wieder nach Emsbüren; in diesem Jahr ist alles anders**

Die Kolpingsfamilie Emsbüren möchte auch in diesem Jahr trotz des Infektionsgeschehens den Kindern das Erlebnis des Nikolausbesuches ermöglichen. Dazu wurde im Organisationsteam für dieses Jahr ein angepasstes Konzept erarbeitet. Denn die Gesundheit von uns allen – Kindern, Eltern, Großeltern und den vielen Helfern/-innen – steht selbstverständlich an erster Stelle.

Daher wird es in diesem Jahr keine Gruppenveranstaltungen im Zusammenhang mit der Nikolaus-Aktion am 05. Dezember 2020 geben; d.h. der Besuch am Kindergarten, vor der Kirche und vor dem Seniorenheim St. Elisabeth müssen in diesem Jahr entfallen.

Ein Besuch des Nikolauses zu Hause möchte die Kolpingsfamilie Emsbüren aber wie in den Vorjahren ermöglichen. Allerdings wird sich in diesem Jahr der Ablauf aus notwendigen Abstands- und Hygienegründen wie folgt darstellen:

- Besuch des Nikolauses nur vor der Haustür; kein Betreten von Wohnungen (am Samstag, 05.12.20, ab 16:30 Uhr);
- auf den Knecht Ruprecht wird verzichtet;
- Süßigkeiten werden nicht verpackt, sondern als vorhandene Tüte oder Schokoladen Nikolaus herausgegeben;
- es bleibt bei einem Kostenbeitrag in Höhe von 2 Euro je Kind.



Wir möchten mit diesem hoffentlich einmaligen, veränderten Ablauf zum einen für den größtmöglichen Gesundheitsschutz, aber auch für Kinderfreuden in diesen besonderen Zeiten sorgen.

Wie in jedem Jahr sind die fleißigen Helfer des Nikolauses wieder unterwegs und fragen in den Häusern nach, ob er zu Besuch kommen soll. Sollte sich **bis zum 26. November** noch niemand gemeldet haben, so können Sie unter Tel. 05903-703145 (Stefanie/Christian Albert) oder Tel. 05903-6384 (Mia Gutschner) um den Besuch des Nikolauses bitten.

Vielen Dank für Euer Verständnis!

*Die Kolpingfamilie Emsbüren*

## **Kirchenmusik**

---

### **Kirchenchor Cäcilia Emsbüren**

Aufgrund der angespannten Corona-Situation finden keine regulären Chorproben statt. Die Sänger\*innen versuchen auf digitalem Weg, in sehr kleinen Gruppen gemeinsam zu singen. So kann man einzeln, unter Anleitung der Chorleiterin und in den eigenen vier Wänden gesanglich im Training bleiben.

Interessierte Sänger\*innen sind herzlich willkommen. Für eine erste Kontaktaufnahme melden Sie sich gerne bei Chorleiterin Irene Hachmer, Tel. 05903/7334, dem ersten Vorsitzenden Richard Bünker, Tel. 05903/6888 oder den übrigen Chormitgliedern.

## **Senioren**

---

### **Spiel- und Klönnachmittag**

Aus gegebenem Anlass findet bis auf weiteres kein Spiel- und Klönnachmittag statt.



Wir suchen:

Leiter / Leiterin der Seniorenarbeit  
in der St. Andreas Gemeinde

Seit vielen Jahren leitet Frau Klara Lefeling zusammen mit ihrem Team die Seniorenarbeit in unserer Kirchengemeinde. Frau Lefeling macht das in einer wunderbaren Art und Weise: ruhig, freundlich, offen für neue Ideen, liebevoll und immer dafür sorgend, dass sich alle willkommen und wohl fühlen. Nun suchen wir eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger.

Was ist die Aufgabe:

- Die Wallfahrten nach Lage und Heede organisieren (Bus, Kaffeetrinken usw.)
- Die Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren bei Evering vorbereiten (Saal bestellen, Helfer suchen usw.)
- Den Besinnungstag der Senioren organisieren (Referenten ansprechen)
- Fahrt der Senioren mit Dartmann in den Harz, an die Mosel oder zu anderen Zielen.
- Oasenzeit der Senioren in der Landvolkshochschule in Oesede.
- Neue Ideen

Es kann auch gerne eine Doppelspitze geben, so dass zwei Personen, die sich gut verstehen und ergänzen, die Aufgabe gemeinsam übernehmen.

Die Seniorenarbeit funktioniert nur, wenn jemand bereit ist, die Sache mit Helferinnen und Helfern in die Hand zu nehmen, damit wir auch weiterhin ein schönes Programm für unsere älteren Gemeindemitglieder anbieten können.

Wenn Sie sich das vorstellen können, dann melden Sie sich bitte bei Klara Lefeling (☎ 05903/7475) oder bei Pastor Schwegmann (☎ 05903/931011).

*Stephan Schwegmann, Pastor*



## Liebe Seniorinnen und Senioren,

aufgrund der verstärkten Corona-Vorschriften müssen wir unseren Besinnungsvormittag am 10.11. leider absagen. Es tut mir sehr leid, dass wir unser Treffen schon wieder aussetzen müssen. Aber sobald es geht, werden wir ein Treffen organisieren. Bleibt alle gesund!

Viele Grüße, eure Klara Lefeling

## Jugend

---

### Gruppenleiter\*innen-Grundkurs – Ausbildung zum\*r Gruppenleiter\*in

Du möchtest dich in der Jugendarbeit einbringen?

Du würdest gerne eine Gruppe leiten?

Du bist schon engagiert

und brauchst neue Ideen und Anregungen?

Du bist 16 Jahre alt?

Ja? – dann bist du genau richtig!



Das Jugendbüro Emsland-Süd bieten im Winter 2020/2021 drei Juleica-Kurse an. Auf dem Kurs erwarten dich verschiedene Themen rund um dein Dasein als Gruppenleiter\*in. So erhältst du Anregungen für deine Arbeit vor Ort, sowie Einblicke in die Lebenswelt von Kinder- und Jugendlichen. Gemeinsam klären wir deine Rechte und Pflichten als Gruppenleiter\*in und lernen erlebnispädagogische Übungen kennen.

Es gibt pro Kurs zwei verpflichtende Module

Kurs 1:

Modul 1: 4.12. (17:30 Uhr) bis 06.12. (13 Uhr) in Rulle

Modul 2: 02.01. (10 Uhr) bis 06.01. (12 Uhr) in Sögel



Kurs 2:

Modul 1: 11.12. (17:30 Uhr) bis 13.12. (13 Uhr) in Sögel

Modul 2: 02.01. (10 Uhr) bis 06.01. (12 Uhr) in Sögel

Kurs 3: (Schwerpunkt: Offene Jugendarbeit)

Modul 1: 29.01. (16 Uhr) bis 02.02. (12 Uhr) in Sögel

Modul 2: 05.03. (16-21 Uhr), 06.03. (9:30-19 Uhr) und 07.03. (9:30-17 Uhr) in Lingen (ohne Übernachtung)

Na, hast du Lust bekommen?

Dann füll die Anmeldung auf der Homepage des Jugendbüro Emsland-Süd aus! ([www.kjb-emsland-sued.de](http://www.kjb-emsland-sued.de))

Der QR-Code bringt dich direkt zum Anmeldeformular auf der Homepage des Jugendbüros



**Anmeldeschluss ist der 17.11.2020!**





# Glaubenswoche

Im November findet die Glaubenswoche der Jugend statt!

Montag 09.11.2020 –  
Spätschicht um 20:00 Uhr  
Dienstag 10.11.2020 –  
Frühschicht um 6:30 Uhr  
Mittwoch 11.11.2020 –  
Frühschicht um 6:30 Uhr  
Donnerstag 12.11.2020 –  
Spätschicht um 20:00 Uhr

Zum Abschluss der Glaubenswoche findet am Samstag, den 14.11.2020 um 18:00 Uhr ein Jugendgottesdienst zum Thema Denkpause statt.

Alle Jugendlichen, jung gebliebene und Interessierte sind herzlich zu den unterschiedlichen Terminen eingeladen!



Im Anschluss an den Jugendgottesdienst findet normalerweise der Galaabend statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie und der aktuell geltenden Vorschriften des Landes Niedersachsen muss der Galaabend dieses Jahr leider ausfallen.



## Das Michaelsheim schließt wieder!

Aufgrund der stark steigenden Infektionszahlen und dem ab dem 02.11. geltenden „Lockdown light“ wird auch das Michaelsheim ab Montag, dem 02.11., für unbestimmte Zeit wieder geschlossen. Gruppenstunden und die Öffnung des MiCaDos dürfen vorerst nicht mehr stattfinden.



Sobald sich die Lage wieder entspannt, freuen wir uns, euch möglichst bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen! Aktuelle Informationen findet ihr immer im aktuellen KirchspielKurier und in den sozialen Medien (Facebook/ Instagram).

Tragen wir alle unseren Teil zur Minimierung des Infektionsgeschehens bei.  
Achtet auf Euch und Andere!  
Bleibt gesund und munter!

Image: Peter Weidemann  
Pfarrbriefservice.de



In:



## **Drei katholische Priester und ein evangelischer Pastor werden am 10. November 1943 von den Nazis hingerichtet – auch weil sie sich für das Lebensrecht und die Menschenwürde von Menschen mit Behinderung eingesetzt haben**

Vikar Hermann Lange aus Leer, Kaplan Eduard Müller aus Neumünster, Kaplan Johannes Prassek aus Hamburg und der evangelische Pastor Karl Friedrich Stellbrink werden am 10. November 1943 von der Nazi-Diktatur – auf ausdrückliche Anordnung von Adolf Hitler – durch das Fallbeil hingerichtet. Was sie gemacht



hatten? Sie hatte in ihren Gruppen und Kreisen in Lübeck die Predigten des Bischofs von Münster, Kardinal von Galen, gelesen und besprochen. Sie haben sich eingesetzt für Wahrheit und Menschenwürde. Und dafür, dass man Gott mehr gehorchen muss als einem teuflischen Diktator. Wegen ihrer Haltung und ihres Einsatzes für die Menschlichkeit wurden sie in einem Schauprozess verurteilt und dann getötet. Sie starben als Märtyrer für Christus.

Johannes Prassek schrieb auf seine Bibel:

**„Wer sterben kann, wer will den zwingen?“**

Sein Brevier ist in der St. Josef Kirche in Lingen-Laxten ausgestellt.



Hermann Lange schrieb am Tag seiner Hinrichtung, im Alter von 31 Jahren, einen Abschiedsbrief an seine Eltern und an seinen Bruder Paul. Dieser Brief drückt den tiefen Glauben des jungen Priesters aus, sein großes Gottvertrauen und seine tiefe Liebe zu seiner Familie.

## **„Heute ist die große Heimkehr ins Vaterhaus“ Vikar Hermann Lange an seine Eltern**

Hamburg, den 10. Nov. 1943

Liebe Eltern, lieber Paul!

Wenn Ihr diesen Brief in Händen haltet weile ich nicht mehr unter den Lebenden! Das, was nun seit vielen Monaten unsere Gedanken immer wieder beschäftigte und nicht mehr loslassen wollte, wird nun eintreten. Es tut mir äußerst leid, daß ich Paul, den ich heute ganz bestimmt erwartete, nun doch nicht mehr gesehen habe. Andererseits ist es ja wirklich schön, daß er gerade in diesen Tagen zu Hause ist – so könnt Ihr Euch doch gegenseitig trösten. Wenn Ihr mich fragt, wie mir zumute ist, kann ich Euch nur antworten: ich bin 1.) froh bewegt, 2.) voll großer Spannung! Zu 1.: für mich ist mit dem heutigen Tage alles Leid, aller Erdenjammer vorbei – und Gott wird abwischen jede Träne von ihren Augen! Welcher Trost, welche wunderbare Kraft geht doch aus vom Glauben an Christus, der uns im Tode voraufgegangen ist. An Ihn habe ich geglaubt und gerade heute glaube ich fester an Ihn und ich werde nicht zuschanden werden. Wie schon so oft möchte ich Euch auch jetzt noch einmal hinweisen auf Paulus. Schlagt doch die folgenden Stellen einmal auf: 1 Kor. 15,43f. 55! Röm. 14,8. Ach, schaut doch hin wo immer Ihr wollt, überall begegnet uns der Jubel über die Gnade der Gotteskindschaft. Was



kann einem Gotteskinde schon geschehen? Wovor sollt' ich mich denn wohl fürchten? Im Gegenteil: „freuet euch, nochmals sage ich euch, freuet euch!“ Und 2. heute kommt die größte Stunde meines Lebens! Alles, was ich bis jetzt getan, erstrebt und gewirkt habe, es war letztlich doch alles hinbezogen auf jenes eine Ziel, dessen Band heute durchrissen wird. „Was kein Auge gesehen, was kein Ohr gehört hat und was in keines Menschen Herz gedrungen ist, hat Gott denen bereitet, die ihn lieben“ (1. Kor. 2,9). Jetzt wird für mich der Glaube übergehen in Schauen, die Hoffnung in Besitz und für immer werde ich Anteil haben an Dem, Der die Liebe ist! Da sollte ich nicht voller Spannung sein? Wie mag alles sein? Das, worüber ich bisher predigen durfte, darf ich dann schauen! Da gibt es keine Geheimnisse und quälenden Rätsel mehr. Da darf ich mich hinkuscheln zu Füßen derer, die mir hier auf Erden Mutter und Führerin war! Und die hl. Theresia v.K.J., meine besondere Freundin, nimmt mich dann an die Hand! Heute ist die große Heimkehr in's Vaterhaus, und da sollte ich nicht froh und voller Spannung sein? Und dann werde ich auch all die wiedersehen, die mir hier auf Erden lieb waren und nahe standen! Großmutter, Onkel Hermann usw. usw.

Nun zu Euch! Wie Euch um's Herz ist, weiß ich. Wenn ich an Euch denke wird mir das Herz schwer. Die Last, die in den letzten Monaten auf Euren Schultern drückte, war hart und dieses Ende ist noch härter. Es ist nur gut, daß Paul jetzt da ist, Paul jetzt muß Du zeigen, daß Du Theologe bist! Zu stärken und zu stützen bist Du da. Ihr alle aber tut mir die größte Freude, wenn Ihr dieses Leid mannhaft und stark als ganze kath. Christen tragt. Tragt doch alles hin zu Dem, Der für uns gelitten hat und das schwerste Leid durchkostet hat. In Ihm können wir alles tragen. Seht, die Bande der Liebe, die uns miteinander verbinden, werden mit dem Tode ja nicht durchschnitten. Ihr denkt an mich in Euren Gebeten und daß ich allzeit bei Euch sein werde, für den es jetzt keine zeitl. und räuml. Beschränkung mehr gibt, das ist ja klar! Auch über dieses



Euer Leid wird die schnellebige Zeit hinweggehen. Vater und Mutter bitte ich inständigst, grübelt nicht und reißt Euch los von allen trübsinnigen Gedanken. Vergeßt nicht, daß Ihr noch mehr Kinder habt, die auch Anspruch auf Euch haben. Ich habe von Anfang an alles in Gottes Hände gelegt. Wenn Er nun dieses Ende von mir fordert – gut, es geschehe Sein hl. Wille.

„Ganz der Wille Gottes! Wenn der Tag sich neigt, wenn des Lebens Sonne nur noch mattes Glänzen zeigt. Wenn sie, tiefer sinkend, nah dem Untergeh'n. Ganz der Wille Gottes soll auch dann geschehen!

Ganz der Wille Gottes! Ob nach kurzem Pfad. Ob nach langem Wandern diese Stunde naht. Freunde oder Feinde mich dann sterben sehn. Ganz der Wille Gottes soll auch da geschehn.“

Noch einmal bitte ich Euch darum, geht Ihr Euren Weg in der Haltung, in der ich meinen gehe! Ruhig, stark und fest. Nicht sinnieren und grübeln, das alles führt doch letztlich nur zu Melancholie und zu Zwangsgedanken. Tragt alles hin zu Dem, in Dem alles Leid seine letzte Erfüllung findet und denkt daran, daß Maria die Königin aller Leidtragenden ist! – In meinem Testament habe ich einige Sachen vergessen, wie Büchertasche usw. Ich denke, die Sachen werden Angela, Hans und Maria sich schon so teilen, ohne daß sie sich darum in die Haare geraten. Die Bücher, Paramente usw. erbt alle Paul. Gebe Gott, daß er sich recht lange in friedlichen Zeiten ihrer erfreuen möge. Lb.P., sei bitte so gut und suche einige wertvolle Bücher aus den von Onkel Herm. mir überlassenen aus und schicke sie Pfr. Behnen, der sich in der ganzen Zeit hier in so liebevoller Weise um uns gesorgt und bemüht hat. Als kleines Zeichen meiner Dankbarkeit.

So, nun muß ich meine letzten Zeilen schreiben. Ich glaube, ich brauche Euch nicht um Verzeihung zu bitten für meine Schwachheiten und Fehler, Eures Verzeihens bin ich gewiß. Den anderen Dreien schreibe ich noch einen besonderen Brief an Angela. Aber auch Ihr grüßt sie nochmals herzlich in meinem



Namen. Ich umfange Euch alle noch einmal mit einem innigen Kuß  
der Liebe! Auf Wiedersehen oben beim Vater des Lichtes!

Euer – Phil.1,21! – glücklicher  
Hermann





Je schöner und voller die Erinnerungen,  
desto schwerer die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der  
Erinnerung in eine stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne  
nicht wie einen Stachel,  
sondern wie ein kostbares  
Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer, 1906-1945



**In den Heiligen Messen beten wir mit den Angehörigen für:**

**Samstag, 07.11.:**

1. Jahresamt † Renate Sikorski, Berge u. † Josef Sikorski; LuV d. Fam. Silies u. Beckmann; Danksagung in bestimmter Meinung; † Heinz Bugdoll; JM † Lina Thyges; LuV d. Fam. Niemann-Helming; †† Ehel. Anastasia u. Arnold Frannek; †† Ehel. Johanna u. Johann Glomb; zur Muttergottes der Immerwährenden Hilfe

**Sonntag, 08.11.:**

†† Hermann u. Ludger Dobbe, Bernte; † Hermann Brinker, † Antonia Brinker u. LuV d. Fam. Brinker, Berge; LuV d. Fam. Anton Bünker u. † Günter Wahner; LuV d. Fam. Frömming, Helschen; † Werner Grote u. LuV d. Fam. Grote; † Theo Schulte; † Thomas Johanning, Leschede; † Helen Egbers u. LuV d. Fam. Egbers, Berge; † Christa Johanning u. LuV d. Fam. Johanning; LuV d. Fam. Stegemann-Bünker; zu Ehren des Hl. Josef; LuV d. Fam. Winter

**Dienstag, 10.11.:**

† Agnes Tautz; LuV d. Fam. Schnellling; †† d. Fam. Wöhle; † Anni Kottmann, Drievorden (v. d. kfd); † Helene Padur, Berge (v. d. kfd)

**Donnerstag, 12.11.:**

†† Werner u. Anna Hiebing; † Clemens Wilbert; † Heinrich Wilbert; LuV d. Fam. Wilbert, Berge; †† Ehel. Berger; † Pfarrer Bernd Gels; † Elisabeth Fröhlich

**Samstag, 14.11.:**

† Felix Klar u. LuV d. Fam. Klar; † Georg Beckmann; LuV d. Fam. Hermann Fühner, Leschede; † Heinz Wobben; LuV d. Fam. Niemann-Helming; JM † Georg Jäckering; † Leo Reinken u. LuV d. Fam. Reinken-Scholten; †† Anni u. Laurenz Kottmann



**Sonntag, 15.11.:**

† Karl Geißing, Ahlde; † Alfons Stilling; †† Hermann u. Ludger Dobbe, Bernte; f. Fam. Ignatzi-Piosczyk; † Hermann Brinker, † Antonia Brinker u. LuV d. Fam. Brinker, Berge; LuV d. Fam. Frömming, Helschen; JM † Anna Teheder, Mehringen; †† Ehel. Hans u. Hedwig Geike; LuV d. Fam. Schmackers-Teipen, Ahlde; zur Immerwährenden Hilfe; †† Ehel. Katharina u. Manfred Wolf

**Dienstag, 17.11.:**

†† d. Fam. Fehren-Evering; † Agnes Fahrenhorst; †† Heiner Roling u. Andreas Dreishing; † Jürgen Kloka

**Donnerstag, 19.11.:**

†† Ida u. Josef Kerkhoff u. † Tochter Elsbeth; † Josef Piosczyk; LuV d. Fam. Reining, Drievorden; † Josef Johanning, Leschede

**Samstag, 21.11.:**

6-Wochenamt † Paula Borgel, Emsbüren; † Hermann-Josef Meiners; LuV d. Fam. Wellen, Berge; LuV d. Fam. Niemann-Helming; †† Josefa u. Georg Nehlert, Mehringen; †† Maria u. August Elsner u. † Sohn Heinrich; LuV d. Fam. Barkeling

**Sonntag, 22.11.:**

†† Gisela u. Bernhard Overberg; †† Ehel. Bernhard u. Maria Schweegmann, Leschede; †† Heinz u. Liesel Twenning, Ahlde; †† Hermann u. Ludger Dobbe, Bernte; † Hermann Brinker, † Antonia Brinker u. LuV d. Fam. Brinker, Berge; LuV d. Fam. Frömming, Helschen; † Christa Johanning u. LuV d. Fam. Johanning; † Bernhard Schräer, Leschede



## Es verstarben

Frau Anna Kottmann, Drievorden, im Alter von 90 Jahren. Sie war Mitglied der Frauengemeinschaft. Die Beerdigung war am 28.10.2020.

Herrn Eduard Winter, Emsbüren, im Alter von 68 Jahren. Die Beerdigung war am 06.11.2020.

Frau Helene Padur, Berge, im Alter von 85 Jahren. Sie war Mitglied der Frauengemeinschaft. Die Beerdigung war am 05.11.2020.

*„Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!“*

## Jahresgedächtnis der Verstorbenen

09.11.17: Ursula Drung, Mehringen; 10.11.18: Manfred Wolf, Leschede;  
11.11.18: Horst Herzig, Leschede; 12.11.18: Georg Jäckering, Leschede;  
16.11.15: Anna Tegeder, Mehringen; 16.11.18: Elisabeth Arens, Leschede;  
Theresia Kock, Leschede; 20.11.17: Ingeborg Linke, Emsbüren; 22.11.15:  
Wilhelm Bünker, Mehringen; 22.11.16: Hans Jürgen Tönnißen, Emsbüren.



Image: Sonja Stein, [www.grafik-stein.de](http://www.grafik-stein.de); In: Pfarrbriefservice.de



## Noch etwas zum Schmunzeln...



### Von der Schönheit der Schöpfung

Der wanderfreudige Kaplan geht mit den großen Ministranten auf Klettertour. Nach großer Anstrengung haben doch alle heil den Gipfel erklommen. Der Kaplan preist die schöne Sicht: „Der blaue See inmitten gelber Rapsfelder und dunkelgrünem Wald. Weiter hinten das Dorf Schmalbach mit dem kleinen Blasius-Kirchlein ...“ Da wird Norbert wütend: „Warum haben Sie uns denn hier heraufgeschleucht, wenn es unten so schön ist?“

### Unregelmäßige Konjugation

Im Deutschunterricht fragt der Lehrer: „Florian, wie heißt die Vergangenheit des Sprichwortes ‚Der Mensch denkt und Gott lenkt?‘“ Florians Antwort: „Der Mensch dachte und Gott lachte.“

### Das Himmelreich

Der Religionslehrer fragt: „Wo ist das Himmelreich?“ – „In Erlangen“, antwortet Stephan. „Wie kommst du denn darauf?“, fragt der Lehrer. Darauf Stephan: „In der Bibel steht doch geschrieben: ‚Suchet das Reich Gottes zu erlangen‘.“





**Konvent der Schwestern  
von der Hl. Anna**

Papenstr. 10

Telefon: 05903/9320866

**Elisabeth-Haus**

Leitung: Hildegard Depker

Lange Str. 23

Telefon: 05903/9530

[info@elisabethhaus-emsbueren.de](mailto:info@elisabethhaus-emsbueren.de)

**Haus Ludgeri**

Leitung: Mechtild Rohe

Lange Str. 19

Telefon: 05903/7778

[info@haus-ludgeri.de](mailto:info@haus-ludgeri.de)

**Beratungs- u. Begegnungscafé  
für Menschen mit Demenz u.  
ihre Angehörigen**

Leitung: Alexander Herbermann

Papenstr. 10

**Ansprechpartner Initiative**

**SEITENBLICKE**

Kita Leitungen und Gemeinde-  
referentin Karin Schoo:

05903/9310-14

Maria Hülsing: 05903/7381,

Marco Lögering: 05903/940012,

[Seitenblicke@kirchspiel-](mailto:Seitenblicke@kirchspiel-emsbueren.de)

[emsbueren.de](mailto:Seitenblicke@kirchspiel-emsbueren.de)

*Wir sind für Sie da!*



### **Caritas Sozialstation**

Leitung: Margret van der Zee

Mehringener Str. 4

Telefon: 05903/276

[info@caritas-ems.de](mailto:info@caritas-ems.de)

### **Hospizteam Abendstern e.V.**

Koordinator: Christof

Conermann

Mobil: 0151-57676318

Büro: 05976/9488414

Sprechzeit im Elisabeth-Haus:

Jeden letzten Freitag,

11:30 – 12:30 Uhr

### **Kindertagesstätten**

#### **St. Elisabeth**

Leitung: Katharina Göken

An der Waldschule 8 A

Telefon: 05903/2179470

[kita-st.elisabeth-leschede@ok.de](mailto:kita-st.elisabeth-leschede@ok.de)

#### **St. Josef**

Leitung: Ines Schlömer

Engdener Kirchweg 2

Telefon: 05903/7952

[st.josefkindergarten@web.de](mailto:st.josefkindergarten@web.de)

#### **St. Marien**

Leitung: Alexandra Röttering

Fliederstr. 4

Telefon: 05903/422

[kita-st.marien-leschede@web.de](mailto:kita-st.marien-leschede@web.de)

#### **St. Andreas**

Leitung: Renate Erfurt

Ziegeleidamm 22

Telefon: 05903/397

[kita@andreas-emsbueren.de](mailto:kita@andreas-emsbueren.de)

#### **St. Franziskus**

Leitung: Jenny Bertels

Dunkernpättken 3

Telefon: 05903/9688761

[kita@franziskus-emsbueren.de](mailto:kita@franziskus-emsbueren.de)

### **Wussten Sie schon:**

Unsere **KirchspielKuriere**

finden Sie auch auf unserer

Homepage

[www.kirchspiel-emsbueren.de](http://www.kirchspiel-emsbueren.de)

**Hier haben Sie den direkten Zugang zu unseren Online-Gottesdiensten und zur wöchentlichen Videobotschaft im Internet:**

Unsere Internetseite:

**[www.kirchspiel-emsbueren.de](http://www.kirchspiel-emsbueren.de)**

Oder:

Unser Youtube-Kanal

**[https://www.youtube.com/channel/UCVrteVGus0c\\_W23W5s\\_JUOA](https://www.youtube.com/channel/UCVrteVGus0c_W23W5s_JUOA)**



---

Pastor <b>Stephan Schwegmann</b>	Telefon: 05903/9310-11 Handy: 0160 3355244 E-Mail: <a href="mailto:pastor.schwegmann@kirchspiel-emsbueren.de">pastor.schwegmann@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Pater <b>Paul</b>	Telefon: 05903/9310-12 Handy: 01575 3250053 E-Mail: <a href="mailto:pater.paul@kirchspiel-emsbueren.de">pater.paul@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Pater <b>Jojin</b>	Telefon: 05903/2179837 Handy: 01575 3705814 E-Mail: <a href="mailto:pater.jojin@kirchspiel-emsbueren.de">pater.jojin@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Diakon <b>Marco Lögering</b>	Telefon: 05903-940012 Handy: 0171-7841847 E-Mail: <a href="mailto:marco.loegering@t-online.de">marco.loegering@t-online.de</a>
Gemeindereferentin <b>Luisa Graef</b>	Telefon: 05903/9310-13 Diensthandy: 01577 6945850 E-Mail: <a href="mailto:luisa.graef@kirchspiel-emsbueren.de">luisa.graef@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Gemeindereferentin <b>Karin Schoo</b>	Telefon: 05903/9310-14 Handy: 0151 16602597 E-Mail: <a href="mailto:karin.schoo@kirchspiel-emsbueren.de">karin.schoo@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Gemeindereferentin <b>Jule Laug</b>	Telefon: 05903/9310-32 Handy: 01573 7762744 E-Mail: <a href="mailto:jule.laug@kirchspiel-emsbueren.de">jule.laug@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Pastorale Mitarbeiterin <b>Elisabeth Focks</b>	Telefon 05903/9310-18 Handy: 0160 94774449 E-Mail: <a href="mailto:elisabeth.focks@kirchspiel-emsbueren.de">elisabeth.focks@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Kirchenmusikerin <b>Katrin Hopmann</b>	Diensthandy: 0157 87972180 E-Mail: <a href="mailto:katrin.hopmann@kirchspiel-emsbueren.de">katrin.hopmann@kirchspiel-emsbueren.de</a>
Pfr. i. R. <b>Johannes Underbrink</b>	Telefon: 05903/953349 E-Mail: <a href="mailto:johannes.underbrink@gmx.de">johannes.underbrink@gmx.de</a>

---

## **Pfarrbüro**

Papenstraße 7, 48488 Emsbüren

Christel Drees und Mechthild Tegeder, Telefon: 05903/9310-0; Fax: 05903/9310-30

E-Mail: [pfarrbuero@kirchspiel-emsbueren.de](mailto:pfarrbuero@kirchspiel-emsbueren.de), Homepage: [www.kirchspiel-emsbueren.de](http://www.kirchspiel-emsbueren.de)

<u>Dienstag</u>	<u>Donnerstag</u>
09:00 – 12:00	09:00 – 12:00
15:00 – 18:00	15:00 – 18:00